

Лоббистская деятельность ассоциаций управляющих жильем

Опыт VDIV Германия
Мартин Касслер, директор

Таллин, 29 сентября 2022



Обзор

- Тема 1: VDIV Германия
- Тема 2: Управление жильем в Германии
- Тема 3: Рамочные условия для представления интересов в Германии



VDIV Германия



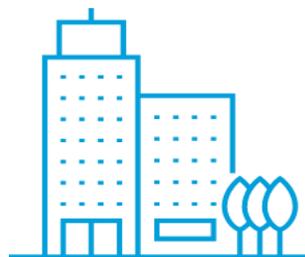
VDIV Германия

- Обзор
- Примеры представления интересов
- Проекты и обмен опытом
- Вызовы будущего

VDIV Германия



3.600
компаний
члены VDIV



7,6 млн.
всего единиц в
управлении



5,6 млн.
управляемых жилых
единиц в объединениях
собственников



2 млн.
управляемых единиц
арендного жилья



765 млрд. евро
стоимость
управляемых
единиц



12 млрд. евро
затраты на ремонт,
модернизацию, санацию
в год

VDIV Германия

- **Союз управляющих недвижимостью Германии** – это представительство профессиональных управляющих компаний в Германии. Будучи ведущим союзом отрасли, VDIV Германия уже **более 30 лет** отстаивает интересы управляющих недвижимостью.
- VDIV Германия требует и продвигает современные политические и экономические условия, **устойчивую профессионализацию отрасли и новые перспективы бизнеса.**
- Основанный в 1988 году как федеральный союз немецких управляющих недвижимостью (DDIV e.V.), VDIV является компетентным контактным лицом по вопросам доверительного управления недвижимостью и жилой собственности. VDIV предоставляет информацию об отрасли управления недвижимостью, а также о текущих проблемах в области управления недвижимостью.

VDIV Германия

- С помощью **опросов и экспертных заключений союз** генерирует и делится ценными данными о структуре и развитии отрасли. Для своих членов ассоциация является центральным контактным пунктом по правовым, техническим, коммерческим и профессиональным вопросам и изменениям в политике.
- Вместе со своими **десятью земельными союзами** VDIV Германия представляет исключительно компании по профессиональному управлению недвижимостью, которые управляют достаточным количеством жилых единиц, обеспечивающих их экономическую стабильность. Компании-члены обязуются страховать ответственность в случае нанесения ущерба, регулярно участвовать в повышении квалификации и обеспечивать качество и прозрачность в своей повседневной профессиональной практике.

Пример представления интересов:

Анализ прессы за 2022 год

- 148 миллионов контактов с читателями
- 1 500 публикаций в ежедневных и еженедельных газетах
- Более 370 статей и репортажей в онлайн-СМИ

Das müssen Vermieter und Vermieterinnen beachten Betriebskostenvorauszahlungen

Die Energiekosten steigen seit Monaten. Selten sind sie in dieser Höhe in Vorauszahlungen der Betriebskosten einkalkuliert. Da liegt es nahe, dass Vermieter und Vermieterinnen die Nebenkosten erhöhen wollen. Das Gesetz macht dazu jedoch genaue Vorgaben. Darauf weist der Verband der Immobilienverwalter Deutschland (VDIV Deutschland) hin.

Erklärung muss in Textform erfolgen

Generell ist eine Anpassung der Betriebskostenvorauszahlung nur dann möglich, wenn der Mietvertrag keine Klausel enthält, die eine Anpassung der Vorauszahlung ausschließt. Außerdem muss eine Betriebskostenabrechnung vorliegen, die sowohl formell als auch inhaltlich den gesetzlichen Vorgaben entspricht. Gemäß § 560 BGB kann sowohl der Vermieter als auch der Mieter nach einer Abrechnung eine Anpassung „auf eine angemessene Höhe“ vornehmen. Die Erklärung muss in Textform erfolgen. Es ist der



Vermieter und Vermieterinnen müssen bei der Erhöhung der Betriebskostenvorauszahlung einiges beachten. FOTO: CHRISTIAN KLOSSE/STOCK

Der Verband der Immobilienverwalter Deutschland (VDIV) ist eine starke Lobbygruppe innerhalb der Wohn- und Baubranche. Das weiß auch die neue Bundesbauministerin Klara Geywitz (SPD), die sich jüngst mit VDIV-Präsident Wolfgang Heckeler und Geschäftsführer Martin Kafler zum Gespräch traf. Der Verband repräsentiert bundesweit rund 3400 Mitgliedsunternehmen mit insgesamt etwa 7,6 Millionen Wohnungen. Die Mitgliedsunternehmen verwalten circa 75 Prozent des Bestandes an Eigentumswohnungen in Deutschland. Ein Thema stand deshalb auch beim Gespräch ganz oben: Die Lösung der weiterhin angespannten Lage am deutschen Wohnungsmarkt.

Die Bundesbauministerin betonte ihr vordringlichstes Ziel für die nächsten Jahre: bauen, bauen, jährlich sieht der Koalitionsvertrag 400.000 neue Wohnungen vor, davon mindestens 100.000 öffentlich gefördert. Der Wohnungsbau soll dabei sozialverträglich und bezahlbar sein, mit ausreichend Wohnraum in den Ballungsgebieten.

Folgebmonat erfolgen. Um späteren Streit zu vermeiden, sollte eine solche Vereinbarung immer schriftlich getroffen werden. FOTO: CHRISTIAN KLOSSE/STOCK

Bundesbauministerin stellt schnelle Lösungen in Aussicht - Förderstopp aufgehoben VDIV fordert Zusagen an private Bauherren



Bundesbauministerin Klara Geywitz stellte im Gespräch mit dem VDIV schnelle Lösungen für private Bauherren in Aussicht. FOTO: MARCUS BRAND

Thematisiert wurde auch der von großen Teilen der Bau- und Wohnungsbranche heftig kritisierte abrupte KfW-Förderstopp für die Energieeffizienzhäuser 40 und 55 (wir berichteten). Am 24. Januar verkündete das Bundeswirtschaftsministerium aufgrund eines Überschusses an Anträgen bei gleichzeitig leeren Kassen das vorzeitige Aus des Programms.

Die Ministerin äußerte im Gespräch mit dem VDIV, dass die Bundesregierung an schnellen Lösungen arbeite. Heckeler und Kafler wiesen dennoch darauf hin, dass alle bisher beantragten Projekte auch Förderzusagen erhalten sollten. Ein ersatzweise zinsünstiges KfW-Darlehen würde dabei nicht ausreichen.

Tatsächlich teilte das Bundeswirtschaftsministerium diesen Dienstag mit, den Zusagestopp bei den KfW-Programmen, darunter das überaus beliebte KfW-55-Programm im Neubau, aufzuheben und zumindest bis zum 24. Januar gestellten Anträge zu genehmigen. Ob die Überzeugungsarbeit des VDIV hinter dieser Entscheidung steht, ist allerdings nicht bekannt. CK

2% der Originalgröße

WIRTSCHAFT

Nicht beschlussfähig

IMMOBILIEN Seit Pandemiebeginn finden kaum noch Versammlungen von Wohnungseigentümern statt. Reine Onlinevereinbarungen sind anfechtbar. Renovierungsarbeiten bleiben deshalb millionenfach liegen.

In Deutschland nennen etwa sechs Millionen Menschen eine Wohnung ihr Eigentum, meist in einem Mehrfamilienhaus. Üblicherweise lädt sie der Verwalter einmal im Jahr ein, Beschlüsse zu fassen: über die Nebenkostenabrechnung zum Beispiel oder zu nötigen Renovierungsmaßnahmen.

Die Versammlungspflicht hat die Pandemie zum Problem gemacht. Sonderregelungen sind deswegen in Deutschland nicht möglich. Die Verwalter werden erneut Angebote einholen müssen, zu wahrscheinlich deutlich schlechteren Bedingungen. Denn die Baupreise sind mittlerweile massiv gestiegen, es fehlt an verfügbaren Handwerkern und an Material. Der Mangel verlängert vielfach die Dauer der Arbeiten.

Vor einigen Jahren nahm eine übliche Dachsanierung ungefähr neun Monate in Anspruch. Heute dauert sie manchmal doppelt so lange – und kostet 20 bis 30 Prozent mehr.

Auch die Ausbreitung der Elektromobilität wird erschwert. Von der staatlichen Prämie in Höhe von 900 Euro für eine Ladesäule profitieren in erster Linie die Besitzer von Einfamilienhäusern. Wohnungseigentümer hingegen verpassen den Anschluss: Mangels Versammlung fehlt ihnen der nötige Beschluss, der eine Installation genehmigt.

70 Prozent

der Versammlungen von Wohnungseigentümern sind im vergangenen Jahr ausgefallen.

Quelle: VDIV



Angesichts solcher Hindernisse fordert Verbandschef Kafler die neue Bundesregierung auf, dafür zu sorgen, dass WEG Versammlungen auch in digitaler Form abhalten und Beschlüsse rechtsicher fassen können. Was Vereine oder Aktionäre seit fast zwei Jahren mithilfe von Sonderregelungen praktizieren, müsse WEG ebenfalls möglich sein, und zwar dauerhaft, argumentiert er: »Wir halten das für unabdingbar.«

Tatsächlich bewegen sich WEG, die mithilfe von Video-Apps wie Teams, Meet oder Zoom Versammlungen abhalten, juristisch in einer Grauzone. Was momentan in reinen Onlinemeetings beschlossen wird, ist innerhalb der gesetzlichen Fristen anfechtbar. Eigentümern darf nicht die Möglichkeit verwehrt sein, an einem Präsenztermin teilzunehmen.

Immerhin können Verwalter seit der Novellierung des WEG-Gesetzes im vorigen Jahr die Treffen in hybrider Form veranstalten. Sie halten eine reale Versammlung ab, zu der sich Eigentümer dazuschalten können. Das Problem: Für diese Variante muss zunächst ein Beschluss gefasst werden, der in der Regel physische Präsenz verlangt.

Zudem bedeutet die Hybridlösung einen größeren Aufwand. Die Verwalter müssen sich Kamera oder Projektor anschaffen, unter Umständen einen Moderator engagieren und einen Raum mieten, der eine stabile, sichere Netzverbindung gewährleistet; die sonst oft übliche Eckkneipe oder das Vereinsheim als Versammlungsort genügen dafür kaum. Die Zusatzkosten legen die Verwalter auf die WEG um.

Würde die reine Onlineoption gesetzlich verankert, könnten Versammlungen kontaktlos und damit pandemiekonform stattfinden. Zudem wegen des geringeren Aufwands wahrscheinlich mehr Eigentümer in der Lage, daran teilzunehmen, etwa die Besitzer entfernt liegender Ferienwohnungen. Wem eine virtuelle Sitzung fremd ist oder wer gar keinen Internetanschluss hat, könnte immer noch per Vollmacht einen Vertreter benennen.

Die Möglichkeit zur digitalen Versammlung würde jedenfalls helfen, den Sanierungsstau aufzulösen, erwartet Kafler. Eile sei geboten: »Der Überhang an Maßnahmen lässt sich schlichtweg nicht mehr abarbeiten.« Ansonsten verzögere sich die Sanierung von Millionen Gebäuden auf unabsehbare Zeit, warnt er: »Dann kann die Bundesregierung ihre Klimaziele abschreiben.«

Alexander Jung



Барометр жилищного строительства - пресс-конференция

- 400 000 новых квартир в год - цели федерального правительства недостижимы
- VDIV, ZIA, IVD
- 10-шаговый документ ассоциаций по продвижению жилищного строительства
- Основные моменты: прозрачность в отношении будущих мер финансовой поддержки, надежные рамочные условия и безопасность долгосрочного планирования

Social Media

LinkedIn

- @Verband der Immobilienverwalter Deutschland e. V. (VDIV Deutschland)
- более 1 050 подписчиков, их число растёт и это всего за восемь месяцев
- Пять-шесть постов в месяц
- Всего более 83 300 показов, 1 100 откликов

 Verband der Immobilienverwalter Deutschland e. V. (VDIV Deut...
1.092 Follower:innen
1 Monat • Bearbeitet •

Sofortmaßnahmen zur Gebäude-Klimaneutralität: Serielles Sanieren von Gebäuden. Optimieren von Heizsystemen und massiver Einbau von Wärmepumpen sind gute Mittel – Nur wer soll das bezahlen? Bauen und Sanieren ist so teuer wie seit 50 Jahren nicht, Material und Fachkräfte kaum verfügbar, Zinsen steigen, Energiekosten gehen durch die Decke und steuerliche Hemmnisse bspw. beim Einbau von Photovoltaikanlagen werden nicht beseitigt. Wohnungseigentümer brauchen hier langfristige Planbarkeit staatlicher Maßnahmen bei Miete, Steuerrecht und Förderung. Was fehlt noch? Schnelle Entscheidungen durch Online-Versammlungen wären auch vernünftig. Der Gesetzgeber hat dies angekündigt, aber nur wenn 100 Prozent aller Eigentümer vorab zustimmen. Wie praxisfremd ist das denn?

<https://lnkd.in/dufYamdr>

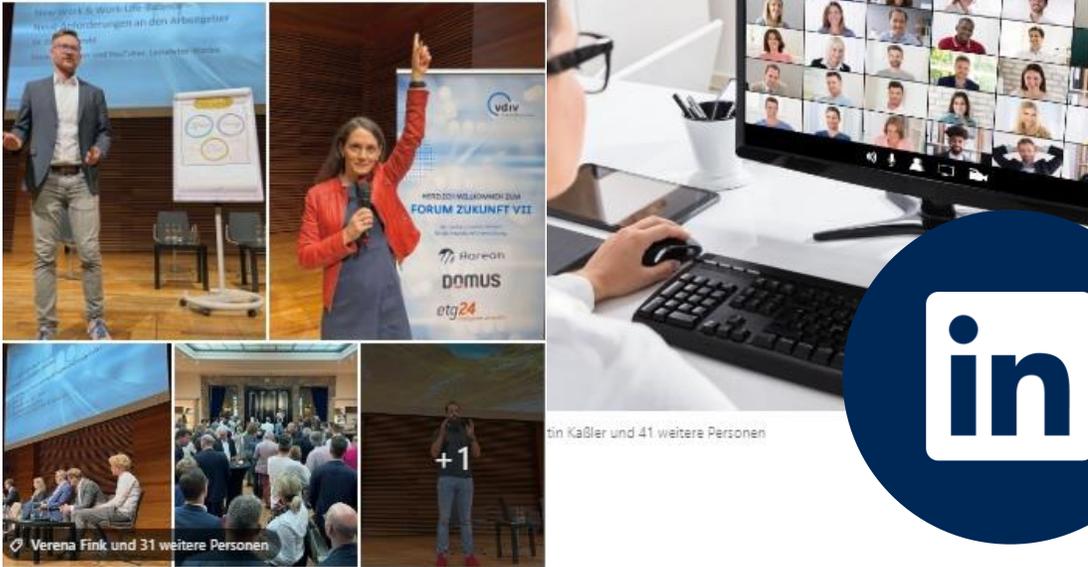
#vdiv #statement #immobilienverwaltung #zukunft #sanierung #klimaneutral #förderung

 Verband der Immobilienverwalter Deutschland e. V. (VDIV Deut...
1.066 Follower:innen
1 Monat •

Online-Eigentümerversammlung kommt: Was der **Verband der Immobilienverwalter Deutschland e. V. (VDIV Deutschland)** schon lange fordert, umgesetzt. Die Bundesregierung will noch im Laufe des Jahres einen entsprechenden Gesetzentwurf vorlegen. Der Verband setzt sich für WEG eine neue Kommunikationsform, um ihre Belange zu vertreten. Das ist dringend notwendig, wenn man die aktuellen Bau- und Sanierungsmaßnahmen sieht, so **Martin Kaßler**. In der geplanten Online-Eigentümerversammlung sieht er jedoch ein Problem: Durch Blockaden der Eigentümer könnten die positiven Effekte nicht eintreten. Es müsste nachgedacht werden, ob Einstimmigkeitsregel bei Beschlüssen im Falle der Mehrheitsregel aufgehoben werden sollte, so **Martin Kaßler**.

<https://lnkd.in/et5XVC2h>

Statement #immobilienverwaltung #zukunft #digital #online eigentümerversammlung #sanierung


The collage includes: a man presenting at a podium with a VDIV logo; a woman speaking at a podium with a VDIV logo and a banner for 'FORUM ZUKUNFT VII'; a large audience at a forum; a man speaking at a podium with a '+1' sign; and a person using a computer with a large video conference screen showing many participants.

https://lnkd.in/eNGn_G85

#forumzukunft #weimar #immobilienverwalter #digitalisierung #fachkräfte #personalentwicklung #recruitment #talentacquisition



Louisa Tilly und 79 weitere Personen
6 Kommentare • 3 Shares

Новая версия сайта VDIV

- Новая версия в начале 2022 года
- Оптимизированный просмотр на всех устройствах
- Лучшая видимость
- Различные права редактора для более быстрого обновления
- **Интеграция регистрации на мероприятия и заказов на издания в базу данных**
- **Личный кабинет для управления заказами и документами**

The screenshot displays the VDIV website interface. At the top, there is a navigation bar with the VDIV logo, a search icon, and a 'Login/Registrieren' button. Below this, a large banner for the '30. Deutscher Verwaltertag' (30th German Property Management Conference) is featured, with the tagline 'GEMEINSAM. MEHR. ERREICHEN.' and a prominent red 'JETZT ANMELDEN!' (Register Now) button. The banner includes a cityscape background and a 'MENU' icon. Below the banner, there are navigation links for 'News', 'Top-Themen', and 'Urteile'. The main content area shows a grid of featured articles, including 'Verwaltertag' and 'Publikationen'. A secondary banner for the '10. VDIV-Branchenbarometer' (10th VDIV Industry Barometer) is visible, with the tagline 'Ergebnisse der Jahresumfrage in der Immobilienwirtschaft 2022' and a 'JETZT BESTELLEN!' (Order Now) button. Below this, there is a section for 'Verwaltersuche' (Property Manager Search) with the text 'Qualifizierte Verwalter finden Sie bei uns!' and a search form. The footer includes a 'vdiv.de' logo and a 'WARENKORB PUBLIKATIONEN' button.

Публикации

VDIVnewsletter бюллетень

- Дважды в месяц
- 11.000 подписчиков

бюллетень для совета собственников

- Четыре раза в год
- Рассылка через земельные ассоциации их членам, 3.600 управляющих компаний

VDIVaktuell

- Восемь раз в год
- Выпуск: 14.000

VDIV – Совет собственников

- Один раз в год
- Выпуск: 45.000

vdivDIGITAL

- Два раза в год
- Выпуск: 15.000

VDIVaktuell



Восемь раз в год,
выпуск: 14.000

Новая версия с
выпуска 06/2022



Теперь два раза
в год,
выпуск 15.000

Новая версия с
выпуска 2/22

VDIV Совет собственников



Один раз в год,
выпуск 45.000

публикации,
специально
подготовленные
для советов
собственников

VDIVnewsletter



Два раза в месяц
актуальные
НОВОСТИ ИЗ
отрасли

11.000
ПОДПИСЧИКОВ

Рекомендации к действию

- Рекомендации по поправкам в закон о телекоммуникации
- Рекомендации по постановлению о расходах на отопление
- Рекомендации VDIV Германии о допустимости использования Zoom для собраний собственников в соответствии с законом о защите данных
- Рекомендации по налогу на недвижимость
- Рекомендации в отношении сертифицированного управляющего
- Обновленные образцы договоров с управляющим
- Обновленный контрольный список VDIV при выборе управляющего
- Рекомендации в отношении авансовых платежей за коммунальные услуги / по температуре в помещениях

Handlungsempfehlung zur Anpassung von BK-Vorauszahlungen und Raumtemperaturen ausgelöst durch die Energiekrise

Berlin, 5. August 2022



Handlungsempfehlung

Überblick über die relevanten neuen Regelungen der TKG-Novelle und deren Auswirkungen

herausgegeben vom Verband der Immobilienverwalter Deutschland e.V. (VDIV Deutschland) und seinen Landesverbänden in Kooperation mit dem Partnerunternehmen Vodafone Deutschland GmbH

November 2021 · www.vdiv.de

Präsident
Wolfgang D. Heckeler

Geschäftsführer
Martin Kaßler

VDIV Verband der Immobilienverwalter Deutschland e.V.
Leipziger Platz 9
10117 Berlin

T 030 300 96 79-0
F 030 300 96 79-21
office@vdiv.de

Amtsgericht
Berlin-Charlottenburg
VR 20607

Steuernummer
27 620 55783

USt-IdNr.
DE 214 851 428

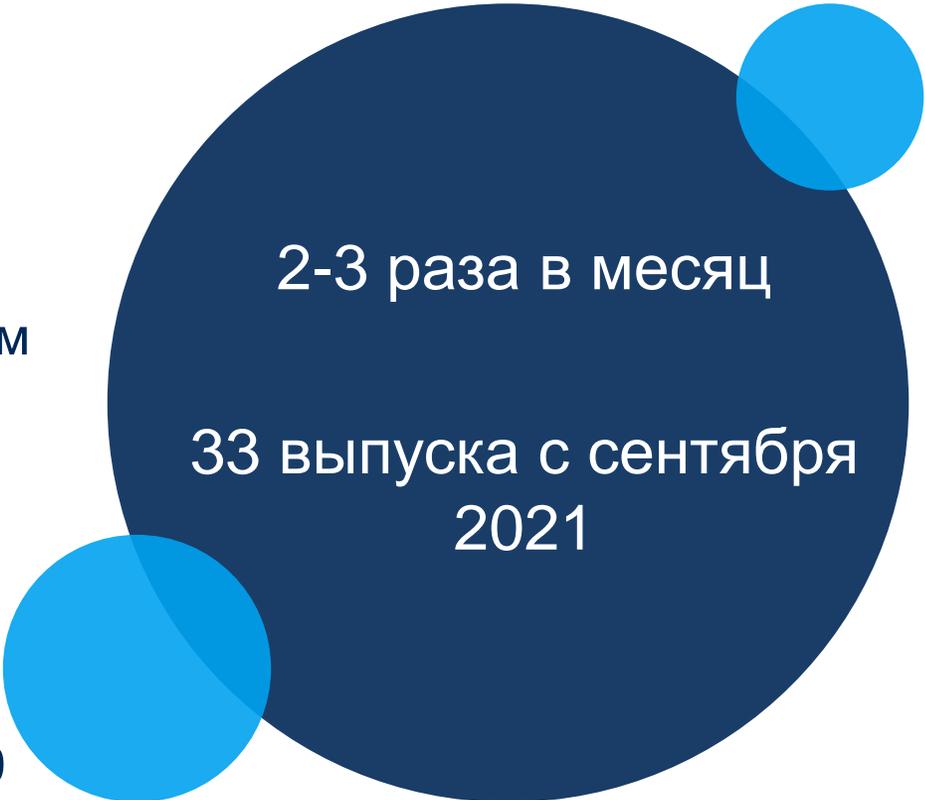
Bankverbindung
Deutsche Kreditbank AG
IBAN DE81 1203
0000 1010 6441 00
BIC BYLADEM1001

www.vdiv.de

VDIVinfo

Выборка тем:

- Проект постановления о проведении экзамена на получение статуса сертифицированного управляющего согласно закону о жилой собственности
- Равенство в сертификации управляющих: комитеты Бундесрата следуют рекомендациям VDIV Германия
- Проведение собрания собственников с учетом ковидных ограничений 2G / 3G
- Информация о Постановлении о расходах на отопление
- Рекомендации по сертификации
- Информация об истечении срока действия чрезвычайного законодательства по ковид-19
- Письмо о фотоэлектрических установках / обращение парламентской группы ХДС/ХСС



2-3 раза в месяц

33 выпуска с сентября
2021

Информационный бюллетень для совета собственников



- Информация и новости, составленные и разъясненные специально для советов собственников
- Четыре раза в год
- Текущие судебные решения, соответствующие поправки к законам и новости о деятельности советов собственников
- Около 20 статей в каждом информационном бюллетене
- Рассылка в региональные ассоциации для распространения среди компаний-членов
- Передача членами с использованием своего логотипа своим советам собственников

VDIV-Beiratsnewsletter, Ausgabe 1/2022

Fügen Sie hier Ihr Firmenlogo ein

Inhaltsverzeichnis

1. Aktuelle Gerichtsurteile

- Sonderkündigungsrecht nach Zwangsversteigerung trotz mietvertraglichem Kündigungsausschluss
- Zur Bestimmtheit von Eigentümerbeschlüssen
- Hinweisbeschluss des BGH zur Störungsabwehr
- BGH lehnt Pauschallösung hinsichtlich Geschäftsraummiete trotz Lockdowns ab
- In einer ehemaligen Scheune (Teileigentum) darf man nicht wohnen, man kann es dem Teileigentümer aber nicht verbieten.
- Einem Mieterhöhungsverlangen muss ein allgemein zugänglicher Mietspiegel beigelegt sein
- Kein Schriftformerfordernis bei kurzfristigen Änderungen des Mietvertrages

2. Relevante Gesetzesnovellen

- Novellierte Heizkostenverordnung seit dem 1.12.2021 in Kraft
- WEG-Verwalterzertifizierung tritt in Kraft und Koalition plant „echten Sachkundenachweis“. VDIV warnt vor Überschneidung.
- Telekommunikationsmodernisierungsgesetz (TKMoG) trat am 1.12.2021 in Kraft
- 2G-Regel bei Eigentümerversammlung nicht zulässig

3. Modernisieren, sanieren, erhalten

- EU-Projekt GREEN Home startet mit dem Ziel der Energieeffizienz der Bestandsgebäude sowie der energetischen Sanierung für mehr Klimaschutz
- Bundesfinanzministerium: Gewinnerzielungsabsicht bei kleinen Photovoltaikanlagen und vergleichbaren Blockheizkraftwerken auf neuer Berechnungsgrundlage
- Antragstellung von Wohnungseigentümergeinschaften bei Sanierungsvorhaben am Gemeinschaftseigentum
- E-Mobilität: Mindestanschlussleistung pro Stellplatz
- Brandschutzprüfungen bei Einbau von Wallboxen
- Bundesländer dürfen grenzüberschreitende Wärmedämmung von Bestandsbauten erlauben

4. Mieten, kaufen, wohnen

- Deutsche Großstädte: Mietpreise nehmen ab

Публикации

- Электронная мобильность после реформы закона о жилой собственности (новое издание)
- 10-й отраслевой барометр VDIV
- Анализ контрольных показателей заработной платы
- Опрос о степени цифровизации в промышленности



10. VDIV-Branchenbarometer

Ergebnisse der Jahresumfrage
in der Immobilienwirtschaft 2022

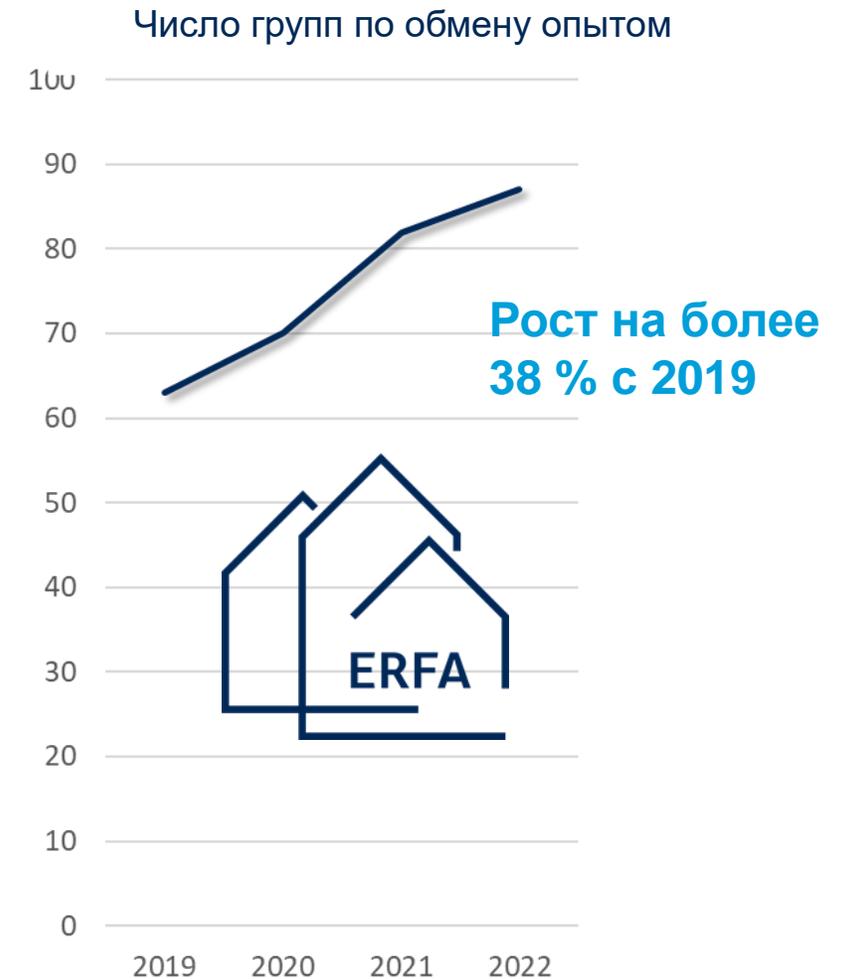


Проекты & обмен опытом



Группы по обмену опытом и рабочие группы крупных предприятий – поиск тем

- Доверительный обмен опытом между компаниями и управляющими директорами
- Обсуждение актуальных тем, разработка совместных планов на будущее:
- Квалификация сотрудников, цифровизация, оптимизация процессов или реформирование закона о жилой собственности
- Количество управляемых членами групп по обмену опытом жилых единиц: 400 000
- Количество управляемых членами рабочих групп крупных предприятий: 450 000



Вызовы будущего



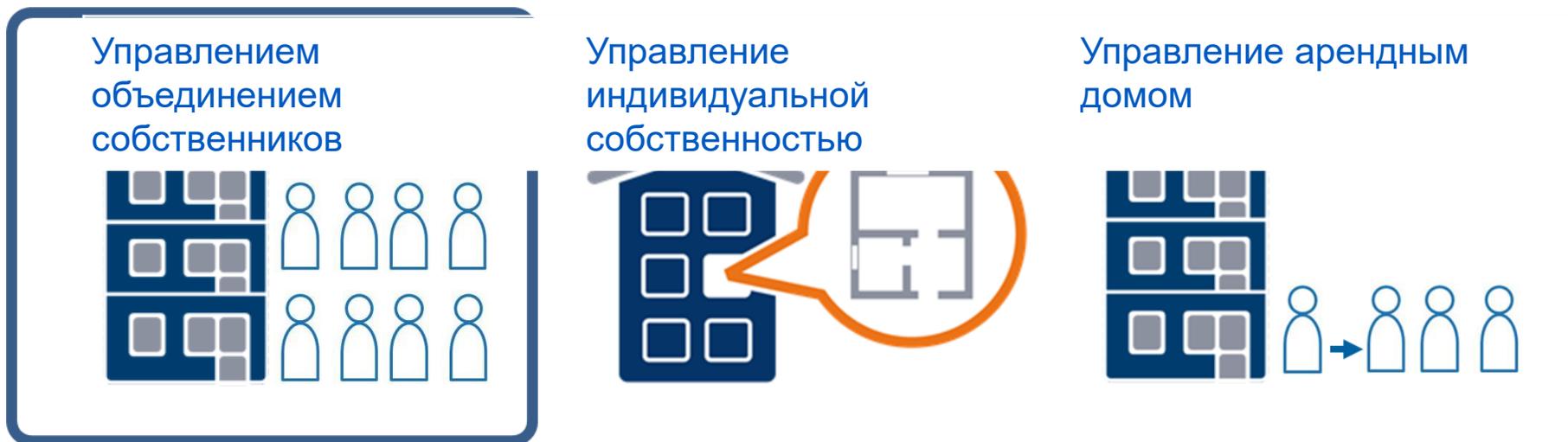


Управление недвижимостью в Германии

Управление недвижимостью в Германии

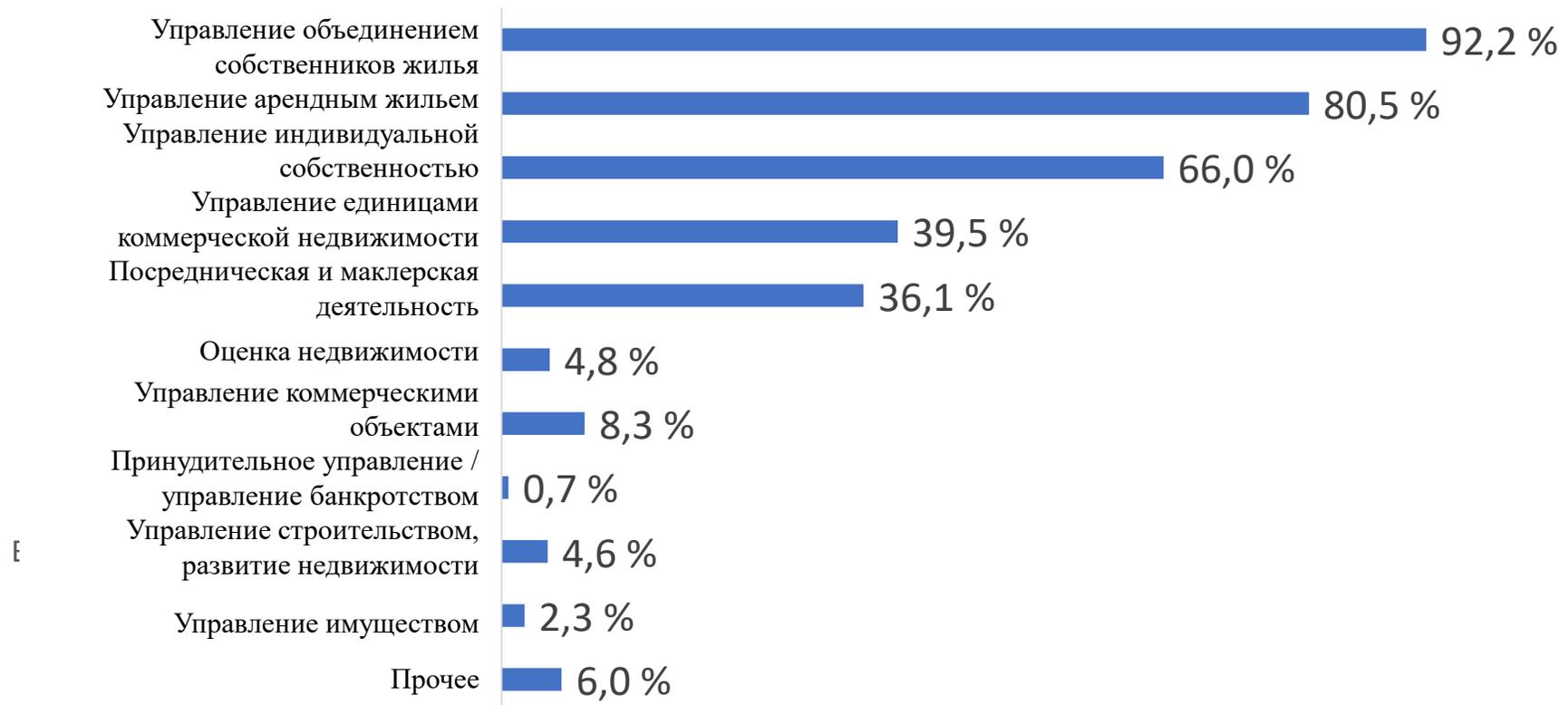
1. Управление недвижимостью
2. Жилая собственность
3. Задачи управления недвижимостью

Управляющий отвечает за здание и имущество

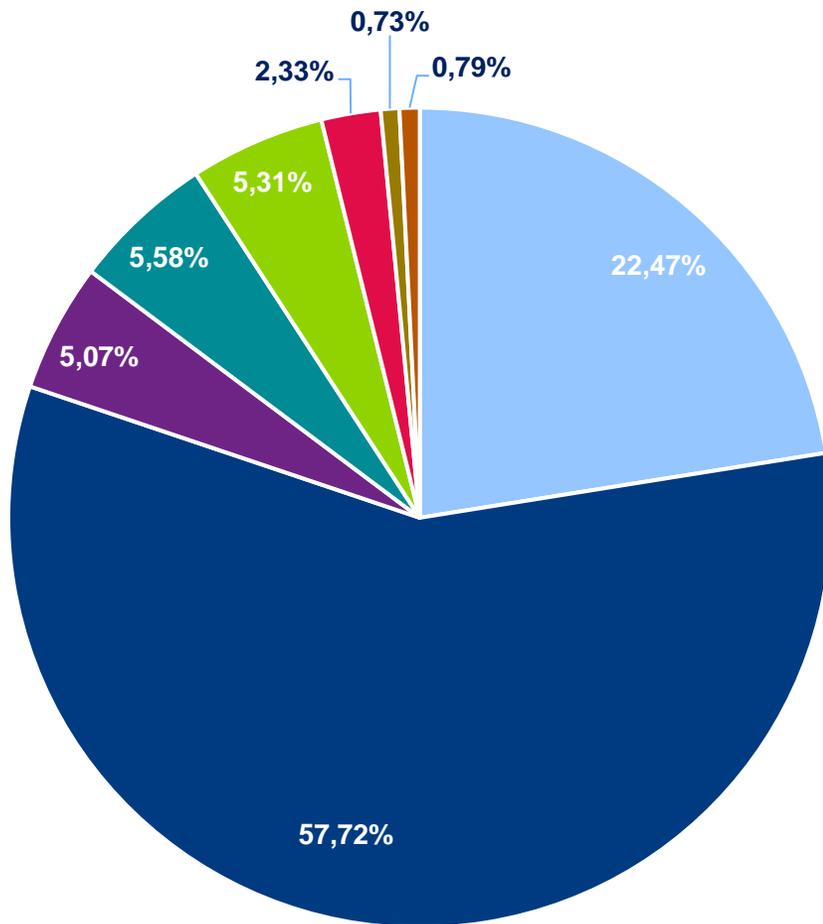


Сферы деятельности в рамках управления недвижимостью

Сферы деятельности в рамках управления недвижимостью (возможны несколько ответов)



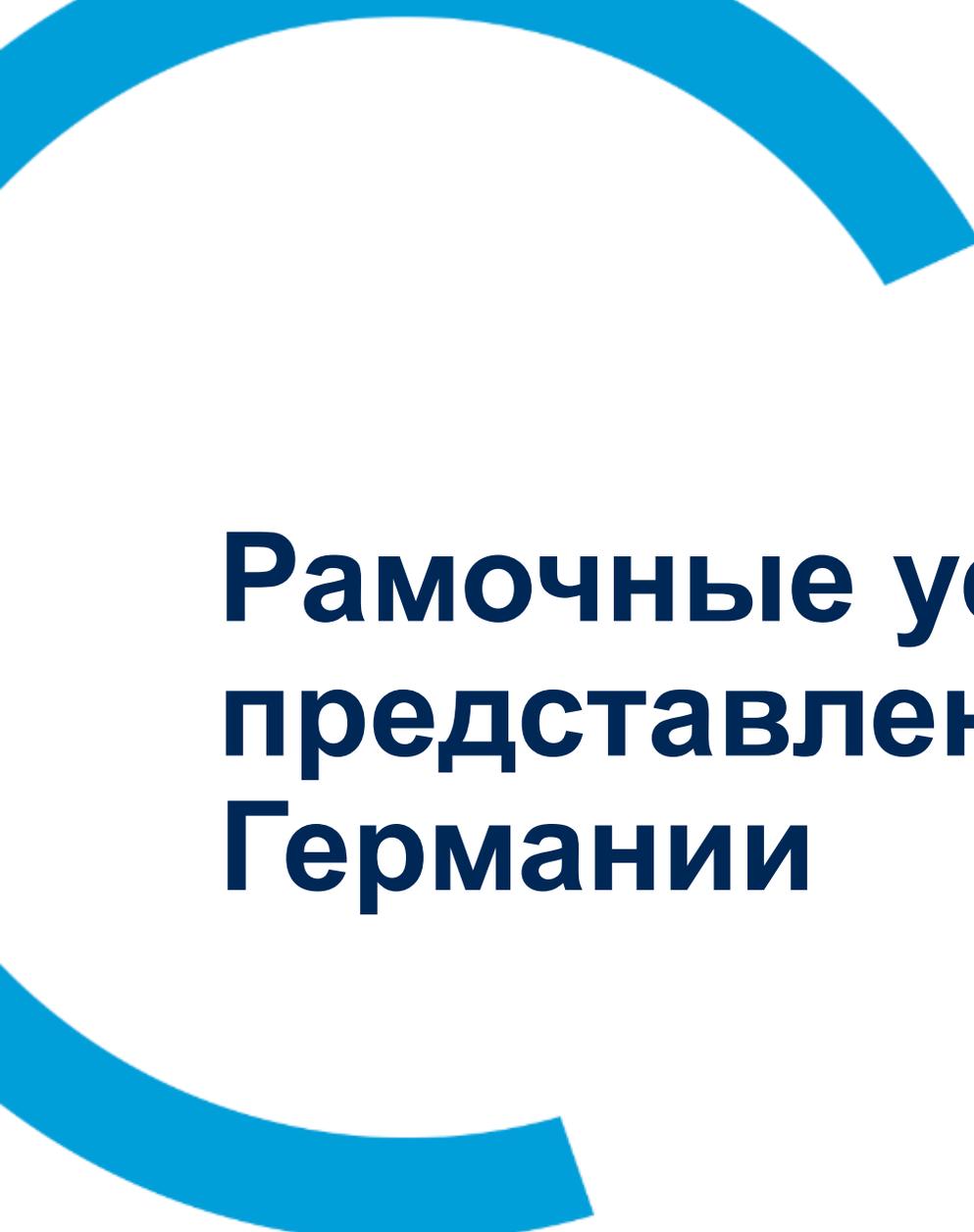
Инвентаризация жилой собственности



- Объединение собственников жилья
- Частные лица
- Жилищный кооператив
- Муниципалитет или коммунальная жилищная компания
- Частная жилищная компания
- Другое частное предприятие
- Федерация или земля
- Некоммерческие организации (например, церковь)

Задачи управления недвижимостью





Рамочные условия представления интересов в Германии

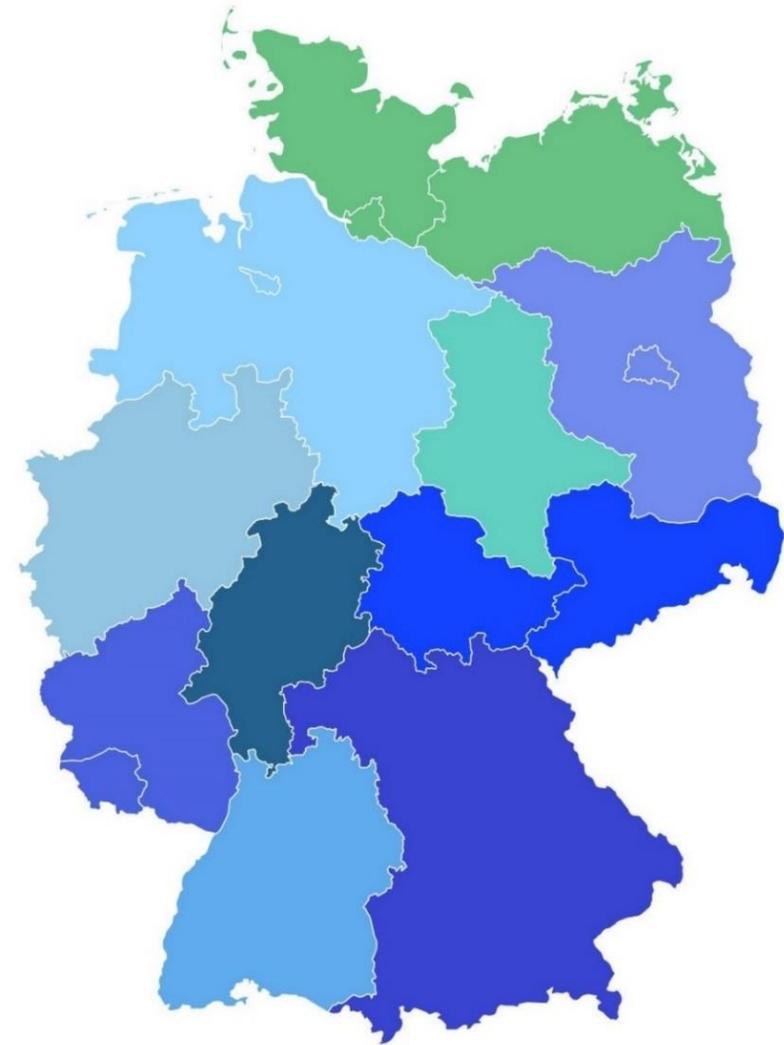
Рамочные условия представления интересов в Германии

- Структура Федеративной Республики
- Политический законодательный процесс
- Представление интересов на практике

Федеративная Республика Германия – федеративное государство

16 федеративных земель входят в состав ФРГ

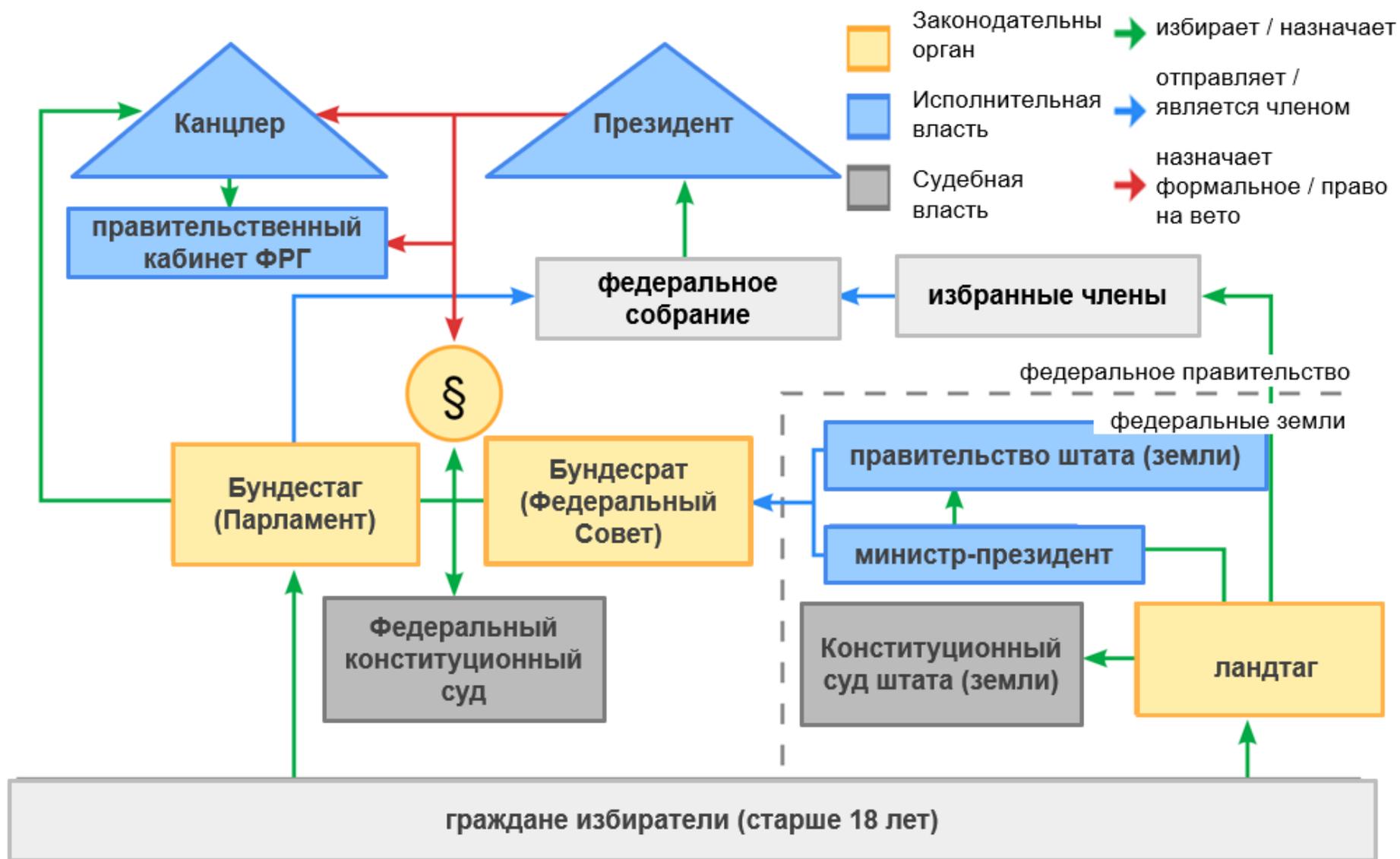
- Важные области, которые касаются соответствующей федеративной земли, управляются суверенными землями (имеют законодательные компетенции)
- На федеральном уровне принимаются решения, которые отвечают и распространяются на всю Германию
- Принятие решение регулируется Конституцией (Основным законом) в Германии



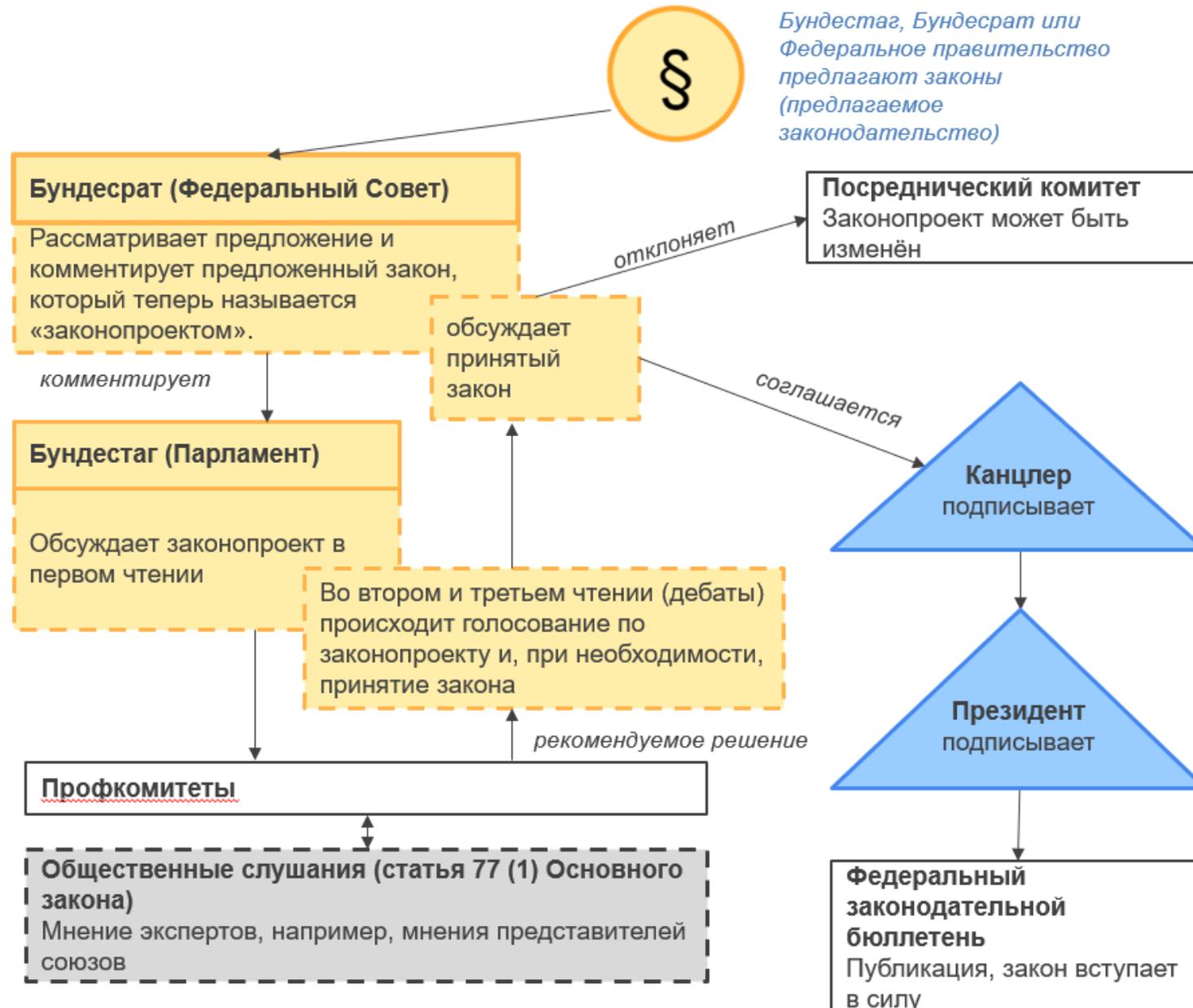
Политическая пирамида в Германии



Политическая система Германии



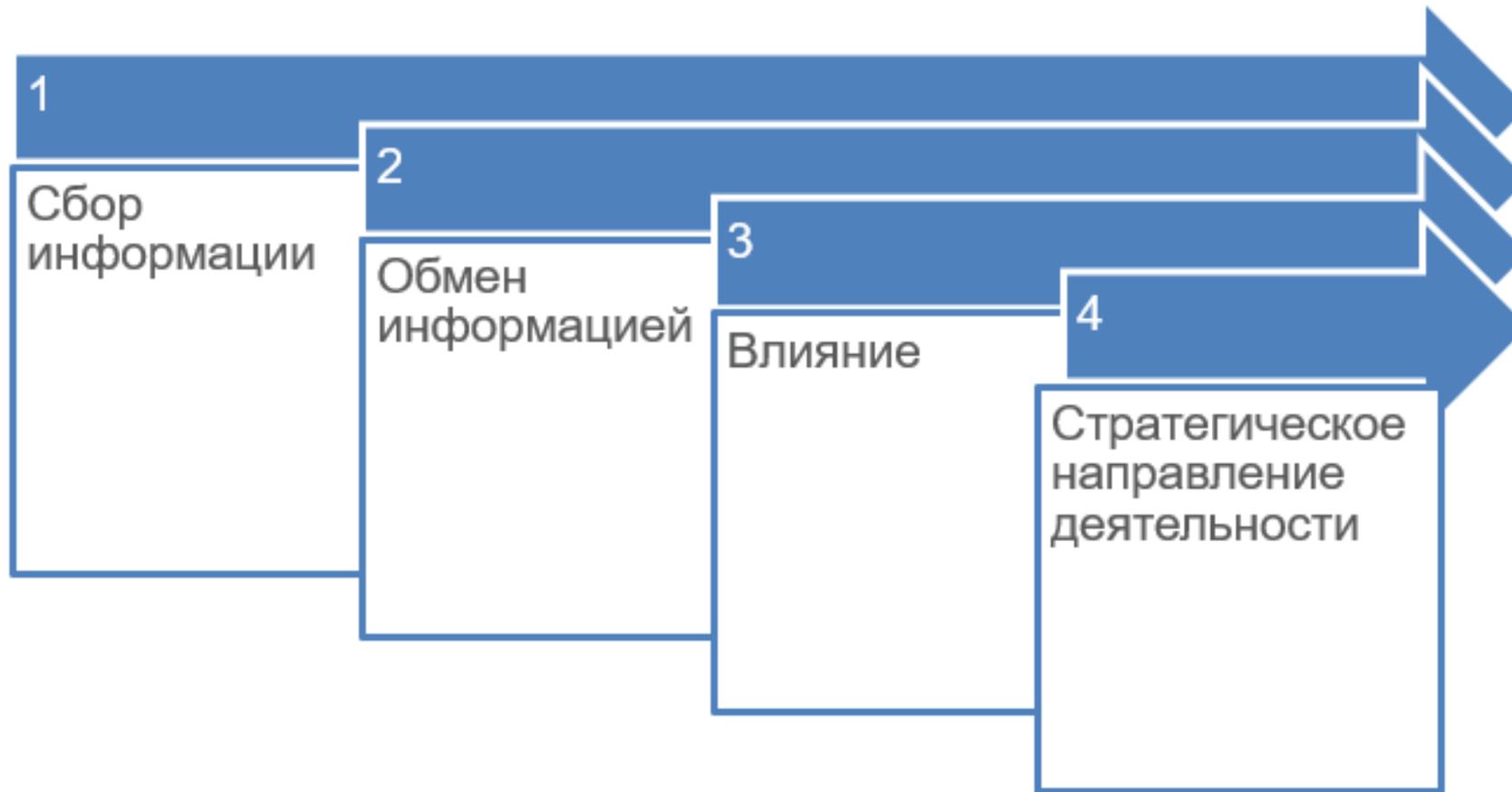
Законодательная процедура на федеральном уровне



Политический цикл (Policy-cycle): От высказывания интереса до принятия закона



Представление интересов: 4 характеристики



Представление интересов: методы и адресаты



1. Определение тем и стейкхолдеров: Общий анализ

Темы / проблемы

Какие темы важны для союза, компаний-членов союза, отрасли (заинтересованные лица)?

Какие актуальные темы обсуждаются как и где?

Какие источники информации могут использоваться (личные контакты)

В какой степени темы, связанные с отраслью, должны затрагиваться в разговоре?

Заинтересованные лица (стейкхолдеры)

Какие группы людей интересуются соответствующими темами и почему?

2. Управление стейкхолдерами

Создание контактной сети (контактная база данных)

- Функция: Обмен информацией для влияния на политические процессы
- Предварительное условие: знание официальных и неофициальных лиц, принимающих решения; определение потенциально поддерживающих субъектов и лиц, участвующих в процессе принятия политических решений, а также каналов общения.
- Установление устойчивых контактов и отношений является основой для непрерывной и долгосрочной деятельности союза.

Систематическое налаживание контакта с заинтересованными лицами

- Письма с четкой ссылкой на сферу деятельности
- Участие в мероприятиях и т. д.
- Требование: Установление долгосрочных интересов и целей союза

Инструменты представления интересов

- Телефонные звонки
- Беседы с экспертами
- Обсуждения

Беседы

- Письма
- Факсы
- Электронные письма

Письменная коммуникация

- Мнения
- Позиционные документы

Политические документы

- Парламентские вечера
- Конференции

Мероприятия

- Гонорары за лекции и т. д.
- Пожертвования и спонсорство > очень строго регламентировано

Финансовые мероприятия

- Пресс-релизы
- Пресс-конференции
- Интервью
- Технические статьи
- Исследования и мнения экспертов

Работа с общественностью